

Presseinformation

Stromkosten um bis zu 50 Prozent reduzieren

Große Energieeinsparpotenziale in Serverräumen und Rechenzentren

Berlin, 02. Oktober 2007. Serverräume oder Rechenzentren verursachen heute bis zu 60 Prozent der gesamten Stromkosten von Büro- und Verwaltungsgebäuden. Dies muss nicht zwangsläufig so sein. Um bis zu 50 Prozent lassen sich die Stromkosten für Serverräume und Rechenzentren mithilfe intelligenter Energieeffizienzmaßnahmen reduzieren – ohne Einschränkungen in Funktion und Sicherheit der Technik. Die *Initiative EnergieEffizienz* der Deutschen Energie-Agentur GmbH (dena) zeigt die wichtigsten Schritte zum energieeffizienten Serverraum.

Den größten Stromhunger haben die Kühlung und Klimatisierung sowie die Server selbst. Server können heute eine stetig wachsende Anzahl von Anwendungen ausführen und immer höhere Rechenleistungen erbringen. Entsprechend erhöht sich aber auch die Abwärme der meist ununterbrochen laufenden Geräte und damit der Kühlbedarf der Serverräume. Auch die unterbrechungsfreie Stromversorgung trägt nicht unwesentlich zu den Stromkosten bei.

Wer bei Planung und Betrieb von Serverräumen auf Energieeffizienz achtet, kann die Stromrechnung erheblich reduzieren. Der erste Schritt ist dabei, die Leistung der Rechner optimal auszunutzen und den Betrieb aller Komponenten aufeinander abzustimmen. So kann die Zahl der Server auf das notwendige Maß beschränkt werden. In der Regel lohnt es sich auch, ältere Geräte durch energieeffiziente zu ersetzen. Über eine sorgfältige Klimatisierungsplanung lassen sich weitere Energie- und Kosteneinsparungen erzielen. Beispielsweise werden Serverräume oft unnötig stark gekühlt. Führende Gerätehersteller empfehlen eine Temperatur von 26 Grad Celsius.

Grundsätzlich gilt: Jede Kilowattstunde Strom, die im Serverraum durch energieeffiziente Geräte und deren intelligente Nutzung eingespart wird, führt zu Energieeinsparungen von bis zu einer weiteren Kilowattstunde im Bereich Klimatisierung. Denn in energieoptimierten Serverräumen muss weniger Abwärme abgeführt werden.

Detaillierte Tipps zur Steigerung der Energieeffizienz von Serverräumen und Rechenzentren bietet das umfangreiche Informationsangebot unter www.energieeffizienz-im-service.de. Das Portal hält darüber hinaus Informationen zur Energieeinsparung in weiteren Bereichen von Büros bereit, beispielsweise zu energieeffizienten Beleuchtungsanlagen und Bürogeräten.

Die Angebote sind Bestandteil der *Initiative EnergieEffizienz*, einer Aktionsplattform für die effiziente Stromnutzung in allen Verbrauchssektoren, die von der dena und den Unternehmen E.ON Energie AG, EnBW AG, RWE Energy AG sowie Vattenfall Europe AG getragen und durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie gefördert wird.

Pressekontakt:

Deutsche Energie-Agentur GmbH (dena), Immo Zoch, Chausseestraße 128a, 10115 Berlin

Tel: +49 (0)30 72 61 65-657, Fax: +49 (0)30 72 61 65-699, E-Mail: zoch@dena.de, Internet: www.dena.de